

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: -

language-region: ostfränkisch

language-type: fränkisch

genre: P

medium: Handschrift

time: 15,2

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-sigle: F310, III-E-P1,H

text: St. Anselmi Fragen an Maria

text-author: -

text-type: EB Erbauliche Texte

assignment_quality: Z2

hoffmann_wetter_nr: -

library: Staatsbibliothek Bamberg

library-shelfmark: Msc. Lit. 176, fol.

date: 1477/1479

place: -

text-place: -

printer: -

edition: -

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Alle Punkte sind halbhoch; der Schreiber verziert {n} und {r} in finaler Position häufig mit einer Schleife, die dem {r}-Ausfall nur ähnelt, aber nicht entspricht. Sie wurden daher nicht als {r}-Ausfall transkribiert. Rubrizierungen aller Majuskeln außer {N} und {I} sehen aus wie eine Unterstreichung der ersten Buchstaben des jeweiligen Wortes. Da es dies ein durchgängiges Prinzip ist, wurde jeweils keine spezielle Kommentierung vorgenommen. Übergeschriebenes {v} entspricht einem v-förmigen Haken über dem jeweiligen Vokal.; Annotation:; 1. Lautung; e-Apokope; - bei sw. Verben formal keine Unterscheidung 3. Sg. Ind. sw. von Präsens und Prät.: Berichtsteil aber im Prät. (an st. Vb. ablesbar), deshalb als Prät. getaggt; fehlende Umlautkennzeichnung, z.B.: 16r,07 notten 'Nöten'; 35v,03 tochter 'Töchter'; 16v,14 vber; 17r,12 erlofen 'erlösen'; 18r,02 kufz 'küsse'; 26v,01 furft 'Fürst'; Verdumpfung a zu o, z.B. 37r,14 kom 'kam'; 38r,09 nomen 'nahmen'; 55v,09 wort 'wurde'; 55v,14 noch 'nach'; -b- zu -w-: 15r,15 wegie 'beging'; 20v,02 we(=)twang 'bezwang'; 30r,06 warrabam 'Barrabas'; 36r,03 wedeckt 'bedeckt'; -w- zu -b- 24r,10 lebin 'Löwin'; 2. Formen; 2.1. Substantive; sw. Feminina; z.B.; 18r,14 fy auf die. erdn.; 19v,08 auff der gaffen; 20v,11 die guldñ partñ 'Pforte'; 22r,05 ain dir'n; 58r,03 an der aller#minigclifften frauen; kein Gernitivflexiv m./n. Sg.; z.B.; 26r,13 fitzñ zu der rechten feins himelfichñ vater; 38v,01 es iemerlichen an=plich; alte mhd. Pluralformen endungslos, auf -e; z.B.; 13v,09 vmb die#selbigñ fach; 35v,05 funder waint vber euch vnd eure kindt.; Suffixvariante -nus; z.B.; 21r,15 zeugnufz; Adjektive; Nom./Akk. n. ohne Flexiv; z.B.; 23r,02 ein grofz gefchraÿ; 29v,13 vnd legt im ein weifz klaid an; Verben; 1. AR noch mhd. Form Prät. Sg. auf -ei-; z.B.; 13v,12 erfchain 'erschien'; 20v,05 fnait 'schnitt'; 30v,15 pelaib 'blieb'; - Flexiv -en nicht vorhanden; z.B.; 1. Pl. Präs. Ind.; 43v,02 hab 'haben'; 41v,05 well 'wollen'; 45r,06 pleib 'bleiben' (oder Prät.); Prät. von haben: sowohl Ind. als auch Konj. mit -e-, bei den belegten Formen handelt es sich wohl mehrheitlich um den Indikativ; aufgrund häufig fehlender Umlautkennzeichnung oftmals keine sichere Entscheidung darüber, ob Indikativ oder Konjunktiv vorliegt

abbr_ddd: AnsMar

extent: FnhdC: -; compl: 13v-58v

extent-size: FnhdC: -; compl: 5.945 WF

@H

F310-13v,01 AIn hoher lerer hiefz anhelmus der pat vnfer frauen lange weill vnd zeit wainent vaften vnd peten. Das fy im zu erkennen geb wie vnfer he^e gemartert wer word vnd do er alfo nach feiner gewonhait vmb dieselbigñ fach vnfer frauen het ge=

F310-13v,02 peten mit groffem vleis vnd ernst do erfchain im vnfer liebe frau vnd sprach Wifz anhelmus. mein kindt hat groffe marter erliden Das es niemant an wainente augen gefa=

F310-13v,03 gen mag. Doch ich nun nýmer gewainen mag do

F310-13v,04 von das ich vntodlich vnd vnleidenlich pin worden vnd das ich die gotlicheñ gnad empfangen han. wan mich kain dingk betrubñ noch befurn mag Dvon fo will ich dir von anfang fagen vnd aufz legen die marter meines

lieben kinds Do fragt anhelm⁹ vnd sprach. o allerliebste frau mein wie hieb sich an des ersten deines kindes marter Do sprach maria do mein kind an dem ant=

F310-13v,05 lastag das letzt essen mit feinen iungeⁿ geeffen hēt vnd von dem tisch gieng Do gieng iudas zu den iuden vnd zu den iudenpifchoff vnd gab In mein kind vmb dreyffig pfenig Do sprach anhelmus. frau welcher=

F310-13v,06 laÿ wurdn die pfenig Do antwurt Im maria Vnd sprach es warñ die pfenig darumb iosepf verkaufft wart vor viertaufent iaren vnd waⁿ die zu ainem erbtail geuallen den iuden Darumb fy mein liebes kindt kauften Vnd was yeder pfenig zehen gemainer pfenig wert do fragt anhelmus vnd sprach. o allerliebste frau warft du pey deinem kindt vnd peÿ feinen iungern do dife dingk gefchahñ Do sprach maria. Nain ich doch du folt wissen do mein kindt das mandat mit feiñ iungern wegie vnd ir fueß getwageñ het vnd het in gebeñ feinen heiligh leichnam vnd fein plut zu nieffñ vnd In auch fueffigtlich geprediget het Do gie iudas zu den iuden vnd zu der iuden pifchoff do gie mein kind vnter den perg oliueti In ain garten Vnd nam dreÿ pefunder iunger mit im Von den gie er vnd hieÿ fy peten do entlieffñ dy drey Do gie mein kindt ain tail hin dañ wol als ver als man mit ainem stain gewerffñ mag vnd pett an feinen himelich vater vnd sprach also Erhor mich herre vnd vater mein. wañ dein er=

F310-13v,07 parmñug ist vol gnadñ. siech mich an mit manigualtig=

F310-13v,08 kait deiner parmherzigkait vnd erloß mich von allen meinen notten. Sunder nicht als ich wil dan dein will wert erfult Do fraget an=

F310-13v,09 helmus aber vnd sprach warvmb pat dein kindt feiñ vater von himel warvmb forcht er die marter also fere Do sprach ma^{ria} das geschach von dreyerlay fach Die erft fach was das er fo zertlichñ ertzogñ was vnd von kiungcllichem geschlecht gepoⁿ was Die ander das er got vnd mensch was Vnd dovon tet Im die mar=

F310-13v,10 ter wirfer dan einem an=

F310-13v,11 deⁿ menschn Vnd dovon weft er wol alle die mar=

F310-13v,12 ter die er leidñ folt vnd dovon fwitzet er plutigen swaifz Die drit fach was das die iuden kain erparm

F310-13v,13 ung vber In woltñ habñ oder gewinen vnd aller parmherzigkait an Im vergaf=

F310-13v,14 fen vnd do er also den vater zu dem dritten mal an pat Vater fey es dein will. fo vber

F310-13v,15 heb mich der marter aber dein will geschach vnd nicht der mein do erfchain im ein engl vnd sterckt in vnd fp=

F310-14r,01 rach also here pifz vestes hertzñ vnd furcht dir nit Wan die felig zeit ist komen das du erlosen scholtzt als menschlichs geschlecht von dem ewigen todt Darnach gie mein kindt wider zu den iungern vnd fant fy schlaffent Do sprach er zu in. mugt ir nicht ain weil mit mir gewachen. stet auf vnd fecht er kumbt doher der mich verkauft hat vnd do er alfe mit in redt. do kam zuhant iudas. in den gartñ mit einer groffen schar Do sprach iudas. ir heⁿ ir folt wissen das iesus vnd iacobus gar gleich aneinander sint vnd das man ainen kaum von dem andeⁿ erkennt. vnd darvmb will ich euch ain zaichen geben welchen ich kufz den greift an der ist der recht. Darnach zach iudas in den garten mit den iuden zu meinem kindt. do gieng mein kindt gegen in vnd sprach. wen fucht ir. Do sprachñ die iuden. wir fuchen iefu von nafarecht Do sprach mein kindt den ir fucht das pin ich vnd do er also het gespro=

F310-14r,02 chen. das pin ich. do fiellñ fy all hinter sich auf die. erdñ. das geschach also zwir Darnach sprach mein kindt zu den iuden. feindt das ir mich fucht. fo laß die gen die mit mir fein. das die geschrift erfult wert. zu

F310-14r,03 hant kufz iudas mein kindt an fein mundt. Do sprach mein kindt iudas mit kufñ verkaufst du des menschen kindt in den tot. darnach fiellñ die iuden an mein kindt vnd fiengen in. Do zuckt petrus ein fwert aufz vnd flug eim iuden ein or ab. derfelbig knecht hieÿ malchus. Do fragt aber anhelm⁹ vnd sprach frau geschach do kain zaichen do sprach maria. Ia mein kindt nam das or vnd setz es wider an fein stat vnd macht den knecht wider gefunt vnd sprach zu fant peter. stes ein dein fwert in dein schaid. vnd folt ich den vater piten er fant mir wol zwelff schar engl die fur mich fech=

F310-14r,04 teten. zuhant fluhñ die iun=

F310-14r,05 geⁿ von meinem kindt Do sprach anhelmus fraue warft du dopey do sprach maria nain ich. Do sprach anhelm⁹ aber wie mochts du es gelaffen das du in fo recht lieb heft. Do sprach maria. es was nacht. vnd was nicht zimlich das die iunckfraun auff der gassen giengñ Do sprach anhelm⁹ wo warft du allerliebste frau. Do sprach maria ich was in meiner swefter io=

F310-14r,06 hanis muter haufz. Do sprach anhelm⁹ wie warft du fein innen. oder wer faget dir die mere. Do fp=

F310-14r,07 rach maria. hore anhelm⁹ das gar cleglich ist. es kom die iungern schreient vnd wainent. dein kindt vnd vnfer maister ist gefangñ vnd gepundñ vnd wissen nicht wo fy in hin gefurt haben vnd ob fy in getot haben oder nicht oder wie es im erget Do sprach anhelm⁹ wainest du do nicht Do sprach maria wie doch das was das ich wol weft das er alles menschlichs geschlecht erlosen folt mit feinem todt Do we=

F310-14r,08 twang mich die muterlich lieb. das ain fwert durch mein hertz fnait. Do sprach anhelm⁹. wo wart er hin gefurt Do sprach ma^{ria}. er wart gefurt aufz dem gartñ durch das tall iosofat zu der portñ hinein die Do haift die guldñ partñ. durch die straffñ. die Do haiffet der schreiber. vnd der gleichfner vnd der pifchoff strafz zu dem tempel in ains pifchofs haus. der hieÿ an=

F310-14r,09 nas vnd derfelbig pifchoff fragt in von feiner lere vnd von feinen iungern Do sprach mein kind. ich han offentlich gelert vnd nicht haimlich vnd frag alle die es gehort habñ Do stundt ainer auff feiner knecht vnd schlug

mein kindt an fein wang vnd sprach wie antwurft du dem pifchoff fo. Do sprach mein kindt. han ich vbel geredt. fo gib zeugnufz hab ich aber wol geredt. war

F310-14r,10 vmb schlegt du mich. zuhant zert er ainen gern aufz feinem hembd vnd verpant meinem kindt feine augen als wer er ain dieb den man verderben fol. Do spotn fy fein alle die nacht. vnd spiben im vntter fein augen vnd schlugn in auff fein hals. vnd spro=

F310-14r,11 chen zu im. weiffag vns wer hat dich geschlagn Do was Iohanes in dem haus. wan in kant der pifchoff wol. vnd der gieng heraufz vnd furt fant petr in das haus Do sprach ain di*n die der tuer huet vnd sprach zu fant peter Du pift recht des menschn iunger ainer. Do swur fant petr er weft nicht wer er wer. er hiet in nie gesehen. also swur dreÿ

F310-14r,12 stundt er weft nicht wer er war. zuhant kret der hañ Do sach got fant peter an Do gedacht fant peter an die wort die mein kindt sprach zu im. petre. ee der han zwir kret so haft du mein dreÿstundt verlaugent. Do gie fant peter aufz dem hauß. vnd waint pitterlichen. Do sprach anf=

F310-14r,13 helm?. o allerliebste frau wo warft du. do die dingk geschahen Do sprach maria zuhant Do mir die iungn das sagetn. das er gefangn was Do lieff ich vnd maria magdalena zu dem tempel mit groffer clag. Do hort ich ein grofz geschray in des pifchofs haus do wolt ich hinein fein. do entliez man mich nicht. do stund ich vor dem hauß wainent vnd clagent vnd schray. we mir hertznliebes kindt. we mir ain liecht meiner aug wer gibt mir meinem haupt das wasser vnd meinen augen den regen Der zer=

F310-14r,14 her. das ich wain tage vnd nacht. Wan mir mein trost ist genumen. do maria magdalena zu dem templ kam. do lieff fy zu des pifchofs haus. vnd lugt zu dem venster hinein. Do stundt ich alle die nacht vnd lugt was fy im tettñ vnd do fant peter fein ver=

F310-14r,15 laugt het. Do gie er wai=

F310-14v,01 nent heraufz. claget vnd schray iemerlich vnd spra=

F310-14v,02 ch. O allerliebste frau wie gar iemerlich man dein kindt handelt. Das es niemant wol gefagn kann Do lieff fant peter vnd ver=

F310-14v,03 porg sich in ainen hollen stain. vnd kam nicht her

F310-14v,04 wider fur pifz mein kindt starb an dem creutz. vnd do es morgen wart. do furt man in hin von annas zu kaiffas. Do sach ich in vnd lieff im entgegn als ein lebin. die ir kindt verlorn het. Do sach ich fein wiunnigliches ant=

F310-14v,05 litz verpeit vnd vervnraint von den iuden vnd fein har waft im zertert Do waint ich vn sprach mit iemerlicher stim. we mir allerliebste kindt wie gar iemerlich ich dich vor mir sich Vnd das ich dich oft mit groffen freuden minig=

F310-14v,06 clich an gesehen han Vnd wolt mein kind tzu mir gedruckt haben do stieffen mich die iuden von im vn wart mit groffen schelt

F310-14v,07 Worten von im getri=

F310-14v,08 ben. wan das volck gie vmb in als vmb ainen diep oder rauber den man verdamen wil Do fragt aber anshelmus O allerliebste frau heft du kainen gedingen mer Das er erloft folt werden. maria sprach ia ich weft wol das er als edl vnd als wol sprechent macht vnd ob er halt fur gericht kam er entschuldigt sich felbs Vnd er tet des nicht. er tet nie auf feinẽ munt vnd stundt vor in als ein vnschuldiges lemlin Ich gedacht auch er wer als schon vn als miniglich Das fy sich vber in erparnten Dar

F310-14v,09 nach vber ein klaine weil wart er also iemer

F310-14v,10 lich verpeit Das er was sam ein auffetziger mensch Vnd do funden fy vil falschen zeugen wider in vn sprochn. er wer ein zerstor der ee vnd ein verkerer des volcks Do stunden zwen falsch zeugen auf vnd sprochn er hat gesprochn Ich mag den templ zufto*n vnd in dreyen tagn wider machen Do sprach kaif=

F310-14v,11 fas Sag an pift du es cristus. do sprach mein kindt. sag ich dirs so gelaubst du mir nit. aber ich sag dir. Ir wert den himel offen sehen vnd des menschn kindt sehen fitzn zu der rechten feins himelischn vater do zert der furst der iuden sein gewant. vnd sprach er hat got gescholten was pedurff wir mer zeugen. habt ir nicht gehort. Er hat wider got geret wie geuelt euch das zuhant schirn die iuden all. er ist sch=

F310-14v,12 uldig des tozt Do durch

F310-14v,13 ftach zum andern mal ein fwert mein fel vnd durch mein hertz do sprach anshelmus Wo wart er hin gefurt do sprach maria zu dem richter pilato do sprach anshelm? O allerliebste frau heft du kain gedingn mer. do sprach maria Ia ich het groffen gedingn wañ das volck zu

F310-14v,14 famen kam. den er offt fueffiglich gepredigk het Vnd die er in der wuest ge=

F310-14v,15 speift het Vnd die siechn die er gefunt het gemacht das fy in erloften von den henten der iuden des teten fy nicht. fy rueftn mit lauter stim zu pilato man fol in creutzigen er hat gesprochen. er sey gotes sun Vnd hat verpotn den zins dem kaifer zu geben Do fragt in pilat? von feinem reich do spra=

F310-15r,01 ch mein kindt. mein reich ist nicht in diser werlt wer mein reich in diser werlt. fo streitetn mein diener fur mich vn lostn mich von den iuden do sprach pilatus zu iesu Darumb pift du auch ein kunig Do antwort Im mein kindt vnd sprach du haft es gesprochn. wan ich pin ein kunig vn dar

F310-15r,02 vmb kumen in die werlt das ich sey ein zeugknus der warhait. ein yglicher der do ist in der warhait der hort mein stim. Do sprach pilatus. was ist die warhait. die red wolt im mein kindt nicht aufz legen. wan het im mein

kindt die frag außz gelegt. so wer alles mensch=

F310-15r,03 lichts geschlecht nicht er=

F310-15r,04 loft wordn von dem ewign todt do sprach pilat? man folt mein kindt leben lassen Do schriñ die iuden all. er hat das land iuda vñ das volck mit seiner lere pewegt von galilea vntz here do pilatus horet das er von galilea was do fragt er mein kindt ob er von galilea gepo=

F310-15r,05 ren wer vnd do er das erkennt das er von galilea was. des lants herodis der was in denselbigñ tagñ zu ierusalem vnd alle sein herschaft mit im do wart mein kindt von pilato zu herodes gefant vnd do herodes mein kindt iesu ansach do wart er sein gar fro vnd fragt in von vill dingñ vnd ob er das kindt wer das sein vater in seiner kindhait gern getot het vnd ob er der wer. Der die plintn het ge=

F310-15r,06 fehent gemacht vnd der lasarū het erkuckt von dem tott vnd der den fun der witib erkucht het auch von dem todt Vñ gehieẖ Im. tēt er ain zaichen vor im. er wolt im tail an seinem reich lassen. aber mein kindt sprach nichtz nit Do verſmecht in herodes vnd legt im ein weiß klaid an von pfellñ vnd fant In wider zu pilato. Do wurdñ fy mit

F310-15r,07 einander gefrunt pi=

F310-15r,08 latus vnd herodes vnd do wolt pilatus iesum habñ gelaffñ Vnd warrabam habñ getot do sprach das volck mit lauter ſtim heb auff vnd tot iesu vnd laẖ warrabam ledig do sprach pilatus zu dem dritten mal was hat er gethan vbels Ich find kain ſach vnd ſchuld an im des totz Ich wil in zuchtigñ vñ doch lassen leben. do ruf=

F310-15r,09 ten die iuden aber creu=

F310-15r,10 tzig in Do ſent pilat? hauffrau zu pilato Das er dem gerechten menschn kain lait thu. fy het des nachtes von im groẖ erliden Do wolt pilat? erfullñ der iu=

F310-15r,11 den pegerung Vñ hieẖ in pinten zu ainer feul vnd hieẖ in fla=

F310-15r,12 hen Das nichtz gantz an seinem leib pelaib vnd die feul was also dick das im wol zwo ſpan zu prait was das er hinymb mit den armen nit geraichñ mocht Do nomen fy rimen vnd zugñ Im dy hent hinymb. do nomen dy richter dorn vnd flochtñ darauf ein cron vnd truchten. Im die in sein heiligs haup Vnd dieselbig cron was nicht von rechten dorn Dy was von meṣpinñ dy sein vil grulicher vñ spitziger dan die rechtñ doñ vnd legten Im ein roten pfellen an vnd gaben im ein rorſtab in sein hant vñ knietñ fur in vnd ſprochñ gegrufft ſeyẖt du ein kunig der iuden Vnd ſpeitten im vnter sein antlitz vnd slugñ in mit dem ror die cron in sein haup das im das plut vber sein antlitz ran Vnd also gecrontñ furtñ fy in fur dy iudñ vnd sprachñ nu ſecht das iẖt eur kunig zu

F310-15r,13 hant do in der iuden piſchoff an ſach do ſchri=

F310-15r,14 ren fy alle creutzige in Do sprach pilat? nempt in hin vnd richt In nach eur ee. do ant=

F310-15r,15 wurtñ sy im wir habñ in vnfer. das er ſterbñ fol. wañ er hat ſich gottes fun gehaiffen Do pilat? diẖ rede erhort. Do forcht pilat? die iuden vnd sprach von wan piẖt du iesus. Iesus antwort im nicht Do sprach pilatus wil du nicht mit mir redñ waẖẖt du nicht. das ich gewalt han. dich zu lassen oder zu toten. Do sprach mein kindt. Du haẖt kain gewalt vber mich wer er dir nicht geben darvmb wer mich dir geben hat der hat die groẖer ſchuld vnd fund gethan. dar
F310-15v,01 nach pegert pilatus aber. das man iesu lieẖ do ſchriñ fy al leẖt du in. ſo piẖt du niht ein frunt des kaifers. wan wer ſich ein kunig haẖt der wil wider den kaifer sein do pilatus hort das es nicht anders mocht geſein. nur das fy deẖter vnrechter teten Do wueſch er sein hent vor dem volck vñ sprach Ich wil vnſchuldig sein an des gerechtñ menschn plut. ſecht wie euch ge

F310-15v,02 ſchech. Do ſchriñ dy iuden alle. sein plut gee vber vns vnd alle vnſere kinder vnd ſchriñ als lang piẖzdas pilato die vrtail vber in gab. vnd lieẖñ in warrabā den manſchlechtigen ledig gen. aber iesum gab er in. das fy iren willñ mit im teten Do fragt aber anſhelm? vnd sprach was teẖt du. do du horeẖt das. do sprach maria. do durch

F310-15v,03 ſtach aber ein fwert mein hertz vnd ſel Do sprach anſhelm?. was geſchach darnach. do sprach maṣia Do iudas das erhort. das man mein kindt totten wolt Do genau es in. das er in verraten het. vnd nam die dreißig pfeñg. vnd warff fy in den templ. Vnd sprach ich han gefundt Ich hab verkauft. das vn=

F310-15v,04 ſchuldig plut. des gerechtñ menschn. vnd gie hin vñ hing ſich ſelber. Do numen fy mein kindt vnd legtn im das creutz auff ſein ruck vnd furtñ in außz der ſtat dohin. do man die vbel

F310-15v,05 teter tottet. Vnd do fy in creutzigen woltñ. vñ wiẖ auch anſhelm?. Das das creutz also groẖ wafz. das es funftzehn ſchuch nach der leng het. do was mein kindt. als krank an dem leib worden das er des creutz nicht getragen macht. Do gewuñen fy im ainen man von ainē dorff. der im das creutz halff nach tragñ. das teten fy außz erparmung nicht. funder das er sein nicht getragñ mocht Do sprach anſhelmus O allerliebẖte frau gie niemant mit im außz do man in außz furt do sprach maria. ia ſo vil volcks als mit ainē dieb. Vnd vil frauen wain=

F310-15v,06 neten vñ clagent vñ auch vil kindt. Do kert ſich mein kindt zu in vnd sprach zu den frauñ Ir tochter von ierusalem. waint nicht vber mich. funder waint vber euch vnd eure kindt. die nicht wiẖen was fy thun Die ſtain vnd har auff mich werffñ. es kumpt noch der tag. das man wirt ſprechñ. ſelig sein die frauñ. die nicht kinder tragen Vnd ſelig sein die pruẖt die nicht kinder feugeñ vnd weginnen ſprechen zu den pergeñ kumbt vnd vallet vber vns vnd wedeckt vns. Wan was mir geſchicht. was geſchicht dan meinen heiligen Man furt auch zwen vbelteter mit im außz Die wolt man auch toteñ das teten fy im zu ſch=

F310-15v,07 antñ. wañ fy hingen im ainen. zu der rechtñ hant. den andern zu der tenckñ hant. Do fragt aber anſhelm?. o aller

- F310-15v,08 liefte frau wie tetn fy Im do. do sprach maria Nun hore anhelm⁹. waf iemerlicher dingk will ich dir fagn. Das kain euban
- F310-15v,09 gelift volkumeglich schre=
- F310-15v,10 ibt. do fy in prochten an dy stat Do fy in totn woltn. do enploften fy in so gar das ich amechtig wart. Das ich nichtz mer mocht. Doch do ich in also plaffn fach Do nam ich ein tuch von meinem haup vnd gab es das man Ims vmb fein lent pant. Darnach legtn fy das creutz auff dy erden vnd wurffn mein kindt darauff Vnd do fy im ainen nagl flugen durch ain hant. der was so grofz. Das Im die wun=
- F310-15v,11 ten nicht geplutn mocht als gar het der nagl dy hant erfullet. Darnach nomen fy failer vnd zu=
- F310-15v,12 gen Im den andeⁿ arrn hinymb vntzdas er kom zu dem loch vnd dyfel=
- F310-15v,13 big hant flugn fy im au=
- F310-15v,14 ch also an. das man im alle feine gelider gezelt mocht haben. do wart erfult dy weiffa=
- F310-15v,15 gung dauitz wort. der do sprach. hore tochter vnd siech. als ob er spre=
- F310-15v,16 ch. Hore allerliebste frau. die hamerschleg domit man deines liebes kindes hent vnd fuefz an schlegt. Vnd sich wie gar iemerlichen er vor dir hanget. do hort ich vnd fach. das aber ein fwert mein hertz durchstach vnd mein fell durchschnait do fragt aber anhelmus vnd sprach wie teten fy im do. do sprach maria do nomen fy das creutz mit meinem kindt. mit groffer arbeit Do was das creutz also hoch. das ich mit mein henten mein kindt an dem creutz nicht perurn mocht Aube des iemerlichen an=
- F310-16r,01 plich den ich fach. do er auff gericht was an dem heilign creutz vnd do ich fein antlitz an fach do er pegund hangen von der fwer des creutz vnd des leichnams Do prafn im all fein wun
- F310-16r,02 den auff an henden vn an fueffen vnd das plut ran also fer von im als es von vir pachn oder prunen aufz gieng Do was ich geclaidet mit ainem weiffen gewant das pedeket mir das haup. vnd mein gantz leib vnd das was leinein als in dem lant gewon=
- F310-16r,03 hait was. Dasfelb ge=
- F310-16r,04 want was als rot word von feinem plut recht fam es darein gestoffn wer word. do sprach anhelm⁹. O aller
- F310-16r,05 liebste frau. wie gieng es darnach Do sprach maria. do fy in gecreutzig hetn. Do tailtn fy fein gewant vnter dem creutz miteinander Nu was der rock meines kindes geweckt an alle nett Den rock woltn fy zu fneidn. wan er gantz was. Do wurdn fy zu rat. wie fy im thun woltn Do sprach ainer vnter in allen. der hiefz malchus. vnd was der Der fant peter in dem garten das or abflug Do fy mein kindt vingn wir follen den rock nit zu schneidn. wir follen ain Lofz darvmb werffn wem er gantz peleib. das geschach darvmb. Das die geschrift erfult wert als in dem pfalter geschri=
- F310-16r,06 ben stet. mein gewant haben fy getailt vnd wurffn darumb lofz. Dar
- F310-16r,07 nach schraib pilatus ain tafel vnd steckt fy auf das creutz vber meines kindes haup vnd die vbergeschrift was kri=
- F310-16r,08 chifch iudifch vnd latein=
- F310-16r,09 ich Iesus von nafaret der iuden kunig Das tet den iuden zorn vnd sprochn du folt nicht schreiben der iuden kunig. Sunder ich pin ein kunig der iuden hat er geschrochn Do sprach pilatus was ich geschribn han das ist geschribn vnd das mus auch also pleibn Vnd die vbergeschrift Lafen vill iudeu. wan es was nachat pey der strofz do die iuden fur giengn die spoten fein vnd weng=
- F310-16r,10 ten mit dem haup vnd sprochn nempt war das ist der menfch Der do sprach Ich mag den templ gotes zuftoⁿ vnd den in drey tagn wider machn. pift du gotes fun. so gee herab von dem creutz. Sy sprochn gar spotlich. andern leuten hat er gehoffen nun helff im selber pift du der kunig von ifrahel So steig herab von dem creutz So wel wir dir geglaubn. er hat got getraut er erlofz in ob er wolt Do sprach anf=
- F310-16r,11 helmus. O du alle^elieb=
- F310-16r,12 ste frau was sprach dein kindt. zu difem gespot Do sprach ma=
- F310-16r,13 ria. er sprach Vater vergib in. wan fy nit wissen was fy thun Do spoten fy fein aber do sprach mein kindt hore tochter vnd siech mein wetagn vnd die scheltwort. vnd Du wol waift. wie ich in von dem heilign geist enpfagn wart vnd das du mich muter vnd maid trugft vnd gearft muter vnd iunckfrau pelaibst vnd wie du mich zertlichen ertzogen haft vnd mit deinen iunck=
- F310-16r,14 fraulichn keuschen prusten gefeuget haft vnd das du mir altzeit mit rechtu treun pey warft. vnd darvmb fy nicht glauben welln das ich der ware got fey. O liebe muter so glaub aber du es vnd leid mit mir. do gieng aber ein fwert zu dem fechten mal durch mein hertz vnd mein fel. Dennoch in alln noten. mocht er nicht vbrig gefein. der scha=
- F310-16r,15 cher spot fein. der zu der dencken hant hing vnd sprach pift du es cristus des waren gotes fun. so hilf dir vnd vns do das der ander scha=
- F310-16v,01 cher zu der rechten hant erhort Do straft er in vnd sprach. o furchst du es nicht got vn pift doch in den noten des totfz Das wir do leidn das hab wir verdient mit vnser tat. aber dife menfch hat nichtz vbels gethan. vn sprach zu meinem kindt He^e gedenck mein wan du kumbst in dein reich do sprach mein kindt Werlich ich sag dir du folt heut mit mir fein in dem paradeis vn die zwen schacher die pey meinem kindt hingen Der aine hiefz difmas der wart gehalten Vnd der ander hiefz ifmas der spot meins kinds. der wart verlorn. wan er kain reu het vmb fein fund. Do sprach

anhelm⁹ was tetz du. do allerliebste frau. mai^a sprach ich stund peÿ dem creutz vol traurigkait. das ich im nicht gehelffē mocht. Vnd stundē pey mir mein zwo sweſter vnd ma=

F310-16v,02 ria magdalena vñ io=

F310-16v,03 hannes den er lieb het vnd do mich mein kind an fach vnd iohannefñ. do kert sich mein kindt zu mir vnd sprach. nÿm war weib iohanes iſt dein fun. Darnach sprach er zu iohaneſñ. nÿm war das iſt dein mutr O ein iemerlichs vrlaub das was. Do was es zu der ſechſten zeit. do wart ein vinſter vber als ertrich piſz zu nōnzeit. Do ruft mein kindt mit lauter ſtim hely hely lamasaba=

F310-16v,04 doni. Das iſt als vil ge=

F310-16v,05 ſprochñ. mein got mein got wie haſt du mich verloſſñ. Die do ſtunden die ſprachñ er ruft he=

F310-16v,06 liam. nun pleib wir ob helias kom vnd erloſz in. Darnach weſt mein kindt wol das es alles volpracht was vñ sprach mich durſt. Do kom ain iud mit ainem ſwamen Der was gefult mit eſſig vnd mit gallñ an einem ſper vnd pat do meinem kindt zu trin=

F310-16v,07 cken. Do er ſein koſt do wolt er ſein nicht vnd sprach vater in dein hent enpfilch ich mein geiſt Vnd naigt ſein haup vnd gab auff ſeinen heilighē geiſt Do verloſz dÿ ſuñ irñ ſchein do zerzert ſich der vmbehanck in dem templ von oben vntz auf nÿden vnd die ſtain zerklubñ ſich vnd pefunder der ſtain Do das creutz innen ſtundt. der zuerſpielt ſich. Das man wol ein hant darein het gelegt das ertrich erpident ſich. Die greber teten ſich auff vñ erſtundñ vil heiliger leut die vor langer zeit tot wurdñ Vnd giengñ gein ieruſalē in die ſtat vnd erſchiñ do vil leuten. Vñ centu=

F310-16v,08 rio vnd die pey im do wurdñ vnd fahñ Die dingk die do geſchahñ vnd erſchrachten fere. Do sprach centurio. werlich das iſt der ware gotesfun. nemt ware wie alle ellement mit im leidñ. Nur allain die iuden ſint erhert. es ſtundñ auch mein freunt vnd ſein kinden ferr hin

F310-16v,09 dan vnd fahen das alfo. Do sprach anhelm⁹ o aller

F310-16v,10 liebste frau. het aber dein laidt ein ent. maria ſpra=

F310-16v,11 ch naines. anhelmus. es was dannoch ſimonis weiſſagung nicht volpracht der do sprach. ein ſwert folt durchſchneidñ mein hertz zu ſiben malñ. Nun hore anhelm⁹. das gar cleglich iſt vber alles das zu ſageñ. was mordes an meinem toten kindt geſchach an dem tag. do fy mein kindt ſo recht iemerlichñ heten getot. der hieſz der ſtill freÿtag. Vnd das was der ander tag des ſabbatz. vnd der was der hochtziglich tag. den die iuden peginen zu feyrñ Es paten die iuden pilatū durch ir hochtzeit willñ. das er in lieſz zuprechen ire pain. vnd das man fy von dem creutz nem. Do komen die ritter vnd zu

F310-16v,12 prachen den zwayñ ire pain. Vnd do fy zu meim kindt komen. vnd fahen das er tot was. do zupro=

F310-16v,13 chen fy im ſeine pain nicht. Sunder ein ritter kom mit einem ſper. vnd ſtach im in ſeiten. vñ in ſein hertz. von dem ſtich des ſpers in die ſeiten. gingen zwen prunen ainer mit waſſer der ander mit plut Do ich fach das fy im ſo iemerlich teten vnd an ir marter nicht genugñ heten. dy mein kindt er=

F310-16v,14 liden het. fy wolten ſich auch an dem toten leib rechen. vnd do ich das fach. das fy im ſo greu=

F310-16v,15 lichñ teteñ. do wart ich amechtig. vnd tet mir recht als we. als mir das ſper in mein hertz wer geſtochñ. Do het ich gern gewaint Do was mein leib vnd al mein natur als dur an mir wordñ. Das ich nicht gewainen mocht. vnd mein ſtim was alfo an mir erſtorbñ. Das ich ein wort nicht geſprechñ mocht. Do was die weiſ=

F310-17r,01 fagung an mir erfult. die ſimon zu mir sprach. das die marter meines kinds durch mein hertz vnd fell folt ſchneiden zu ſiben malñ Vnd do ich mein kindt mit dem mündt nicht clagn mocht Do sprach ich mit dem hertzn. aube liebes kindt. aube minigklicher ſuñ. aube lieb vor aller lieb. aube troſt vor allem troſt. wo iſt nun den ich alle tag von dir gehabt hab aube mocht mir nÿmant. gehelffñ. Das ich fur dich ſturb. vnd do ſein gotliche fel ſchied von ſeinem leib. Do furt er den ſcha

F310-17r,02 cher der zu der rechtn hant hing in das paradifz vnd alspald fur ſein hei=

F310-17r,03 lige fel zu den hellen vñ dovon wart den gerechtñ groſſe freud. do nam er her adam vnd eua vnd alle die ſeinen wil

F310-17r,04 len heten gethan vnd pefchlos die hell zu. das kain fel nÿmer darein komen mag Dan mit irem gutem willen. er pefloſz fy mit dreyñ floſſen. mit rechter reu. mit warer peicht vñ warer puefz vnd wer die ſchloſz pricht der muſz darein komen do fragt anhelm⁹. o. allerliebste frau. wie ergieng es darnach do sprach maria. ein guter man hieſz ioſep vnd der was von ainem caſtel das hieſz armar=

F310-17r,05 thia. der was haimlich meines Kindes iunger ainer. wañ er forcht die iuden. vnd gieng zu pilato vnd pat in das er Im geb meines Kindes leib das er in pegrub vnd sprach zu pilato. vnd iſt das du vns nicht gibſt den toten leib. ſo ſtirbt. vns die allerliebſt vnd raineſt frau die ÿe geporn wort. vor groſſem laidt Vnd hat die ſo groſſen iamer an irem hertzen das wir all mit ir zu ſchicken haben vnd zu leiden. Do fragt pilat⁹ ob mein kindt tot wer. vnd do hort das er ſo ſchir tot was. Vnd von centurio die groſſen zaichñ die do geſchehñ wurdñ in feiner ſchidüg. do nam pilatus groſſe wunder das er als ſchir tot was vnd gab ioſep vrlaub das er mein kindt von dem creutz nem vnd pegrub in. nach allem ſeinem willen. Nu hor anhelm⁹. was ich dir gar iemerliche ding ſagn wil. do nam ioſep vnd nicodem⁹. der was ein furſt Der iuden. vnd was meinem kindt vn=

F310-17r,06 tertenig gewefen. vnd dÿ nomen mein kindt von dem creutz. vnd do fy in von dem creutz nomen. Do ſtund ich vnd wartet auff. wañ fy ainen arm ledigtñ das ich in zu mir nem alfo enpfing ich ain nach dem andeⁿ vñ

trucht fy an mein hertz. vnd kufft in mit groffem hertznlaid vnd do fy in von dem cre=
 F310-17r,07 utz loften. do legten fy in neben das creutz. do viel ich als bald nider vnd nam fein haupt auff mein
 fchofz. vnd sprach mit groffem her=
 F310-17r,08 tzenlaid. O mein aller
 F310-17r,09 liebftes kindt. was troft han ich von dir. fo ich dich toten vor mir fiech Do kom iohanes euuan=
 F310-17r,10 gelift. vnd viel auf fein pruft vnd hertz. Vnd Vnd schray iemerlich mit lauter ftim. Vnd sprach.
 auff dem hertzē ruet ich nechten miniglich. vnd zertlichē ob dem tifch. aube nu tringk ich iamer clag vnd not. Do
 kom petrus. vnd waint auch piterlichē. das er fein verlaugent het. Do kom magdalena vnd clagt vor in allen vmb iren
 liebē hern vnd māyster vnd viel fur mein kindt mit groffem iamer. fy sprach. Aube troft vor allem troft. wer foll mich
 entſchuldigē vor ſimon der mich entſchuldigt mit ſeinem zarten mundt von meinen fundē. aube wer fol nu mein fur=
 F310-17r,11 ſprech fein gegen meiner ſweſter. Die dir von mir clagt. aube der zarten fuefz. Die mich nicht ſtieffen.
 Do ich fy wueſch mit meinen zehern. Aube der edlē die mich nit verſmechtn do ich fy trucket mit mei=
 F310-17r,12 nem har. vnd ander clag die fy het ob meim kindt Do kam iacobus meiner ſweſter fuē. zu dem man
 ſprach. er wer meines Kindes pruder. wan er im gar geleich was an allem ſeinem leib Der ſprach mit groffer clag. aube
 wie iſt dein miniglicher leib. vnd dein minigliches ant=
 F310-17r,13 litz. im ſelbs fo gar vngeleich wordē von der ſchaittl piſz auff die ſollen. fo gar verwunt vnd zerlagen.
 Das nichtz gantz peliben iſt. aube geſteⁿ was dein minig
 F310-17r,14 cliches antlitz dem meinem geleich. wer waifz vnd mag geſprechen das ich dein pruder fey wan du piſt
 mir fo gar vngeleich wordē. Das es mir durch mein hertz get vnd mit dem
 F310-17r,15 felbigen wort. fwur er. das er nichts enpeiſſen wolt vntz mein kindt erſtundt von dem tot. vñ do das
 geſchach. do was er vngeeffē vnd vnge=
 F310-17v,01 truncken vntz an den oſtertag. Do erſchain im ein kindt. funderlich Do er an ſeinem gepet lag. vnd
 ſprach gutig=
 F310-17v,02 clich zu im. Iacobus mein pruder. ſtee auff trinck vnd yfz. Des menſchē kindt. iſt erſtandē von dem
 todt Do komen dē iungern geloffen mit groffem ge=
 F310-17v,03 ſchray vnd iamer vnd mit zeheⁿ. das fy von im geflohn wordē. vñ nicht mit im in den tot gegangen
 wurden. vnd Do ich vnd die iun=
 F310-17v,04 geⁿ in groffem laid vnd iamer pey im ſaſſen Do erfreut vns mein kindt. mit der erſten freut. noch
 ſeinem todt Sein leib der vor vns lag tot. Der wart fo miniglich vnd als ſchon Vnd vnuerfert. als ſam er nie marter
 erliden het. vnd als ob er nye fleg vnd wundē enpfangen hiet. Dan die funff wun=
 F310-17v,05 den peliben offen. die er an dem iungſten tage. wil zaigen aller werlt. Dovon wort ich vñ die iungern.
 ein wenig ge=
 F310-17v,06 troft. vnd do man in pegraben wolt. do het ich fo groffen iamer noch Im. das ich mich von im ſolt
 ſchaidē Do vmbfing ich In. mit meinen armen. vñ habt in vaſt. vñ ſprach. zu iohani. lieber frunt mein. thue als vbl an
 mir nicht. lafz mir mein kindt alfo toten. den ich lebentigē nicht ge=
 F310-17v,07 haben mocht. oder pe=
 F310-17v,08 grab mich mit im. Do ſprach iohanes zu mir. o allerliebſte frau mein. waifz du doch nu wol. Das es
 nicht anderfz mocht geſein. es muſt als menſchlichs geſch=
 F310-17v,09 lecht von ſeinem tot er
 F310-17v,10 loft werdē. Do liefz ich in pegraben. aber vil vngern. Vnd do in iosepf nam. do fiel ich auf das grab.
 vnd pe=
 F310-17v,11 gert anderſt nicht. dan das man mich mit im pegrub. do nam mich mein kindt io=
 F310-17v,12 hanes. wider meinen willen. Vnd furt dan. Do ſprach ich mit groffem hertzen
 F310-17v,13 laidt. O mein kindt iohanes. las mich geniſſen deiner groffē treu. die mein kint zu dir het. in feinen
 groffen nōten. Das er mich dir gab. zue einer muter. Vnd dich mir zu einem kindt Wan ich wil geⁿ feins ents hie
 erpeiten. alle die do wuⁿ. die waⁿ iniglichē wainen Do nam mich mein kindt Iohanes. wider meinen willē. Vnd furt
 mich von dem grab. in mei=
 F310-17v,14 ner ſweſter haus. feiner muter hin zu ierufa=
 F310-17v,15 lem in die ſtat. Vnd do mich das volck alfo fach. peſtrebt vnd perunen mit dem plut. das auff mich
 geſloffen was. Do ich vnter dem creutz ſtundt. Do heten fy ein erparmnüg vber mich. Vnd ſprochn. Aube wie groffer
 gewalt iſt in diſer ſtat geſchehē. an der allerminiglichſten frauen. vnd an irem rainen vnſchuldigen kindt. Nu helfz mir
 alle clagen. Do ſprach anf=